

MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO




3 1761 09213521 9



M  
215  
W34P3  
1915  
Heft 3







Digitized by the Internet Archive  
in 2024 with funding from  
University of Toronto







# FÜNFZIG SYMPHONISCHE SÄTZE AUS RICHARD WAGNERS MEISTERDRAMEN

IN VOLLSTÄNDIGER ÜBERTRAGUNG DES ORCHESTERS UND DER BÜHNEN-  
MUSIK MIT WESENTLICHER EINBEZIEHUNG DER GESANGSTIMMEN

FÜR ZWEI KLAVIERE ZU VIER HÄNDEN

GESETZT VON

HERMANN BEHN

## PARSIFAL

Heft 1: I. Aufzug. 1. Vorspiel mit Abschluß aus dem III. Aufzug. 2. Fragment der 1. Scene: Gurnemanz' Grals Erzählung. 3. Überleitung zur 3. Scene und Fragment der 3. Scene: Einleitung der Gralsfeier. 4. Zweites Fragment der 3. Scene: Amfortas' Klage. Edition Breitkopf Nr. 4702

Heft 2: II. Aufzug. 5. Vorspiel, Fragmente der 1. und 2. Scene: Klingsors Zauberschloß. — Parsifal und die Blumenmädchen. 6. Fragment der 3. Scene: Parsifal und Kundry. Edition Breitkopf Nr. 4703

Heft 3: III. Aufzug. 7. Vorspiel und Fragment der 1. Scene: Gurnemanz, Kundry, Parsifal. 8. Zweite Scene und Überleitung zur 3. Scene: Charfreitagsscene. Edition Breitkopf Nr. 4704



Eigentum der Verleger für alle Länder

**BREITKOPF & HÄRTEL**

BERLIN ::  
BRÜSSEL

LEIPZIG

LONDON ::  
NEW YORK

E. B. 4702/04







# FÜNFZIG SYMPHONISCHE SÄTZE AUS RICHARD WAGNERS MEISTERDRAMEN

IN VOLLSTÄNDIGER ÜBERTRAGUNG DES ORCHESTERS UND DER BÜHNEN-  
MUSIK MIT WESENTLICHER EINBEZIEHUNG DER GESANGSTIMMEN

FÜR ZWEI KLAVIERE ZU VIER HÄNDEN

GESETZT VON

HERMANN BEHN

## PARSIFAL

Heft 1: I. Aufzug. 1. Vorspiel mit Abschluß aus dem III. Aufzug. 2. Fragment der 1. Scene: Gurnemanz' Gralserzählung. 3. Überleitung zur 3. Scene und Fragment der 3. Scene: Einleitung der Gralsfeier. 4. Zweites Fragment der 3. Scene: Amfortas' Klage. Edition Breitkopf Nr. 4702

Heft 2: II. Aufzug. 5. Vorspiel, Fragmente der 1. und 2. Scene: Klingsors Zauberschloß. — Parsifal und die Blumenmädchen. 6. Fragment der 3. Scene: Parsifal und Kundry. Edition Breitkopf Nr. 4703

Heft 3: III. Aufzug. 7. Vorspiel und Fragment der 1. Scene: Gurnemanz, Kundry, Parsifal. 8. Zweite Scene und Überleitung zur 3. Scene: Charfreitagsscene. Edition Breitkopf Nr. 4704



Eigentum der Verleger für alle Länder

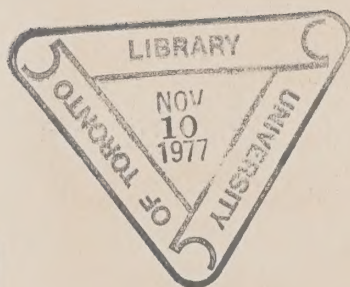
**BREITKOPF & HÄRTEL**

BERLIN ::  
BRÜSSEL

LEIPZIG

LONDON ::  
NEW YORK

E. B. 4702/04



M

215

W34P3

1915

Hebt 3



# PARSIFAL.

## Dritter Aufzug.

Vorspiel und Fragment der ersten Scene.

Gurnemanz, Kundry, Parsifal.

(I: Gurnemanz. Kundry. — II: Parsifal.)

Vorspiel.

Richard Wagner.

1 Sehr langsam.

I Str. VI.I. *pp* (ausdrucksvoll) (VI.II.) *p*

1 Sehr langsam.

II Str. VI.II. *pp* Br. *p* *cresc.*

Vc. (ausdrucksvoll)

I Str. *dim.* *p* *dim.* *p* *cresc.*

II Str. *dim.* *p* *dim.* *p* *cresc.*



I Str. *fp* *cresc.* *fp* *cresc.* *p* (senza cresc.) *p*  
 VI. I. *p* (senza cresc.)  
 Br. (VI. II.) *p*

II Str. *fp* *cresc.* *fp* *cresc.* *p* (senza cresc.) *p*  
 VI. II. (Br.) *p* (senza cresc.)  
 Ve. *p*  
 Cb. *p*

I Str. *p* *p* *p* *cresc.*  
 II Str. *p* *p* *p* *cresc.*

I Str. *dim.* - - - - *più p* (ermattend) *p*  
 (sehr zart) *noch langsamer werdend* *wieder wie zuvor*  
 2

II Str. *dim.* - - - - *più p* (ermattend) *p*  
*noch langsamer werdend* *wieder wie zuvor*  
 2



*zurückhaltend und breiter werdend*

*poco cresc.* - - - *Str. più cresc.* - - - (ten.)

*zurückhaltend und breiter werdend*

*poco cresc.* - - - *Str. più cresc.* - - - (ten.) - - - (Str. Hbl. Hn.)

*a tempo*

*ff* *VI. I. Hbl.* *VI. I & II.* *VI. I & II. Hbl. (kräftig)*

*a tempo* *(sehr getragen u. ausdrucksvoll)*

*ff* *Str.* *Ps. 3.* *f*

*fp* *fp* *cresc.*

*dim.* *p* *(ausdr.) Ps. 2.*

*f* *Br. Ve.* *f* *fp* *cresc.*



**I**

V.I. & II. Hbl. *(stark)*

Hn. 3.

V. O. *f*

Hn. 1.

Fg. 3. Bt.

*f*

*cresc.*

**II**

Ps. 2.

Str. *f*

*dim.*

Br. Ve. *p*

Ps. 1. 2.

*f*

*cresc.*

**I**

mit Steigerung  
Vl. Hbl. Hn.

Bl. *f*

V. O. *fp cresc.*

Bt. *f*

Br. Bl.

Fg. Ps.

**II**

f & Hbl. Hn.

Br. Ve. *piu f*

Str. *f*

Fg.

mit Steigerung

Ve. Ob. *(kräftig)*

Br. Ve.

Cb.

**I**

nachlassend  
V.I. & II.

Fg. Ps. *f*

*ff*

*dim.*

Fg. 1.

Br.

Ve.

**II**

nachlassend

Bl. *4*

Br. *1 2 3*

Ve. *p*

*ff*

*dim.*

Cb.

Ve.

Cb.

Pk.



(Die Bühne öffnet sich. - Freie anmuthige Frühlingsgegend auf dem Gebiete des Grales. Nach dem Hintergrunde zu sanft ansteigende Blumenau. Den Vordergrund nimmt der Saum des Waldes ein, der sich nach rechts zu, auf steigendem Felsengrund ausdehnt. Im Vordergrunde, an der Waldseite, eine Quelle; ihm gegenüber, etwas tiefer, eine schlichte Einsiedlerhütte, an einen Felsblock gelehnt. - Frühester Morgen.)

**3 (a tempo)**

**I** V.L. Str. Hbl. *p* *più p* (Be.)

**3 (a tempo)** (ausdrucksvoll) **II** Str. Hbl. Pk. *p* (zart) (Br.) Fg. 1. Vc. Cl. 1. (weich) *più p* (zart) (Be.)

(Gurnemanz, zum hohen Greise gealtert, als Einsiedler, nur in das Hemd des Gralesritters gekleidet, tritt aus der Hütte und lauscht.)

**I** Str. Br. *pp*

**II** Str. Hbl. *pp* 2 Fg. Cl. 1. *pp*

GURNEMANZ: Von dort her kam das Stöhnen:-

so jam - mer - voll klagt kein Wild,-

**I** Str. m. D. *p* *pp* Lübr. Hd. Str. Cb. *pp*

**II** V.L. Str. m. D. Hbl. *pp* 3 Fg.



GURN.: und gewiß gar nicht am heiligsten Mor - gen heut'.

Cl. 2.

I Str. m. D. Hbl. *p* G. St. Fg. 1. Fg. 2. Vc. o. D. Fg. 3.

II Str. m. D. Hbl. Hn. *p* VI. I. Hn. 2. (ausdrucksvoll) Fg. 1. *dim.* Str. *pp* Vc. o. D. Cb. o. D.

(Dumpfes Stöhnen von Kundrys Stimme.) GURN.: Mich dünkt, ich ken.ne diesen Kla - geruf.-

4

I Eh. *cresc. sf dim. p* Fg. 1. 2 Cl. Fg. 2. Cl. Fg. 3.

II Str. o. D. Hbl. Hn. *p* Ve. 3 Hn. + (gestopft) Fg. 1. *mf* Vc. Cb.

(Gurnemanz schreitet entschlossen einer Dornenhecke auf der Seite zu: diese ist gänzlich überwachsen: er reißt mit Gewalt das Gestrüpp aus -

VI. II. *mf* & VI. I. *cresc.* & Cl. 1. Hn. 1. Fg. 1. 2. Hn. 2.

II Str. *cresc.* Br. 2 Vc. 2 & Br. Cb.



einander: dann hält er plötzlich an.)

2

VI.I. VI.II. Br. Str. Hbl. Hn. f

Br. Vc. f

Str. f

Vc. Cb.

GURN.: Ha! Sie- wieder da! Das winterlich rauhe Ge-dörn hielt sie verdeckt, - wie lang'schon?

Cl. 3 Fg. p cresc. VI.II. Br. VI.I. Str. Hbl. fp 3 Fg. p cresc. (Str.) Vc. trum Cb.

GURN.: 5 Lebhaft. Auf! Kun - dry! Auf! Der Win - ter floh, und

VI.II. Str. Hbl. Hn. Br. trillo poco f trillo (Str.) fp 23 trum trum f

5 Lebhaft. VI.I. Hbl. Str. Hbl. Hn. poco f Vc. Hn. 1.2. fp f

Cb. Fg. 3.



(Er zieht Kundry, ganz erstarrt und leblos, aus dem Gebüsch hervor und trägt sie auf einen nahen Rasenhügel.)

GURN.: Lenz ist da!

Er - wa - che!

Er - wa - che dem

First system of musical notation for Gurn's entrance. It includes staves for Violins I & II (VI. I., VI. II.), Stradivarius (Str.), Bassoon (Br.), Viola (Ve.), and Cello (Cb.). The music features dynamic markings such as *p*, *f*, and *tr* (trill). The tempo is marked *Andante*.

GURN.: Lenz! 3

Kalt und starr.-

Dies-mal hielt' ich sie

wohl für

Second system of musical notation. It includes staves for Violins I & II (VI. I., VI. II.), Stradivarius (Str.), Bassoon (Br.), Viola (Ve.), and Cello (Cb.). The music features dynamic markings such as *p*, *f*, and *pp*. The tempo is marked *Andante*.

GURN.: **Langsam.**  
todt:-

doch war's ihr Stöhnen, das ich vernahm?

**Sehr langsam.**

etwas zögernd

Third system of musical notation. It includes staves for Violins I & II (VI. I., VI. II.), Stradivarius (Str.), Bassoon (Br.), Viola (Ve.), and Cello (Cb.). The music features dynamic markings such as *pp*, *p*, and *cresc.* (crescendo). The tempo is marked *Andante*.



(Gurnemanz reibt der erstarrt vor ihm ausgestreckten Kundry stark die Hände und Schläfe, und bemüht sich in Allem, die Erstarrung von ihr weichen zu machen.)

6 *allmählich etwas belebter*

I Hn. *p* *pp* *p*

Fig. 3

II Str. *p* *p* *p*

6 *allmählich etwas belebter*  
(mit bewegtem Ausdrucke)

Vc. *p* *p* *p*

I Str. Hn. *pp* *p* (poco accel.)

VI.I.

II Str. *dim.* *pp* (poco accel.)

Cb.

(Endlich scheint das Leben in ihr zu erwachen.)  
(zart)

I Str. Hbl. *p* (a tempo) *pp* *p* *p*

VI.I. Br. Cl. 2. *pp* *p* *p*

VI.II. Fg. 4

II Str. Hn. *dim.* (a tempo) *p* *p* *p*

Hn. 4. Cb.



*zart*

I  
Fl. 1. & Ob. 1.  
Cl. 2.  
Str.  
Hbl.  
Hn.  
Fg. 1.  
Ob. 4.  
Hn. 1.  
Str.  
Fg. 1.  
Fg. 3.

II  
Ve.  
Str.  
Hbl.  
Hn.  
Hn. 4.  
Fg. 3.  
Cb.  
Cb.

*p* *pp* *p* *pp* *dim.* *p* *pp*

( Sie erwacht völlig: als sie die Augen öffnet, stößt sie einen

I  
Fl. 1. & Ob. 1.  
Cl. 2.  
Str.  
Hbl.  
Hn.  
poco cresc.  
VI. I. Br.  
Hn. 2.  
VI. II. Br.  
Hn. 2.  
Cb. 2. Fg.  
8va bassa.....

II  
Str.  
Hn.  
cresc.  
Fg. 3.

(Ve. hervortretend)

**Schnell.**  
7 Schrei aus.)  
I  
Fl. 1.  
Hbl.  
Str.  
Hbl.  
Hn.  
f  
Hn. 4.  
f dim.  
etwas langsamer

II  
Str.  
Hbl.  
Hn.  
f  
Hn. Fg.  
etwas langsamer

(Kundry ist in rauhem Büßergewande, ähnlich wie im ersten Aufzuge; nur ist ihre Gesichtsfarbe bleicher; aus Miene und Haltung ist die Wildheit gewichen.- Sie starrt lange Gurnemann an.)

8va bassa.....



I Hn. *p* Hn. 1. 2. Hn. 3. Hn. 4.

II Str. m. D. Vc. *p*

(Dann erhebt sie sich, ordnet sich Kleidung und Haar, und läßt sich sofort wie eine Magd zur Bedienung an.)

I Hn. *p* più *p*

II Str. m. D. *p* più *p*

*etwas bewegter*  
GURN.: Du tolles Weib! Hast du kein Wort für mich?

I Str. m. D. Hbl. Hn. *pp* Cl. 1. 2. Br. Vc. *p* *sf* *p* *p*

II Str. m. D. *sf* *p* *p*

*etwas bewegter*



GURN.: Ist dies der Dank, daß dem To- desschlate noch einmal ich dich ent- weckt?

I Str. m. D. *p* Ve.

II Str. m. D. Hn. *p* VI. I. VI. II. *f* m. 2.

8 (Kundry neig' langsam das Haupt: Cl. 1. 2. *p* Cl. 3. *p* Be.)

I Hbl. *p* *p*

II Str. m. D. *p* Ve. *fp*

KUNDRY: -dann bringt sie, rauh und abgebrochen, hervor:) Dienen,-

I Hbl. *p* Cl. 1. 2. *p*

II Str. m. D. *piu p* *p* Str. m. D. *p*



Mäßig bewegt.

13

KUNDRY: dienen. (Gurnemanz schüttelt den Kopf.)

GURN.: Das wird dich wenig mühen:

auf Botschaft

Mäßig bewegt.

GURN.: sendet sich's nicht mehr: Kräuter und Wurzeln findet ein Jeder sich selbst, wir lernten's im Walde vom

9 etwas langsamer werdend  
GURN.: Thier.

Wie anders schreitet sie als sonst!

(Kundry hat sich während dem umgesehen, gewahrt die Hütte und geht hinein.- Gurnemanz blickt ihr verwundert nach.)

9 etwas langsamer werdend



GURN.: Wirkte dies der hei - li - ge Tag? Oh! Tag der Gna - de oh - ne Glei - chen!

The first system of the musical score for 'The Swan' from 'The Nutcracker' features three staves. The top staff is for the Violoncello (Vcl.) and Double Bass (Cb.), marked with a bass clef and a 'b' key signature. It includes dynamics such as *p*, *pp*, *poco*, *cresc.*, and *sf*. The middle staff is for the Violin (Vn.), marked with a treble clef and a 'b' key signature, with dynamics including *pp*, *p*, *sf*, and *p*. The bottom staff is for the Flute (Fl.) and Oboe (Ob.), marked with a treble clef and a 'b' key signature, with dynamics including *p*, *cresc.*, *sf*, *p*, and *sf*. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.

GURN.: Gewiß, zu ihrem Hei - le durft' ich der Ar - men heut' den To - desschlaf ver -

[illegible]

**GURN.:** scheuchen.

(*sehr zart*)

Violoncello I (Str.)

Violoncello II (Str.)

Piano (Hr. and Hr.)

(Kundry kommt wieder aus der Hütte; sie trägt einen Wasserkrug und geht damit zum Quelle.)

(Kundry kommt wieder aus der Hütte; sie trägt einen Wasserkrug und geht damit zum Quelle.)

GURN.:

(in den Wald blickend) Wer nahet dort dem heiligen Quell?

10

G.St.

*più pp*

*p (schwer)*

Str. Pk.

Str.

(Sie gewahrt hier, nach dem Walde blickend, in der Ferne einen Kommenden und wendet sich zu Gurnemanz, um darauf hinzudeuten.)

10

*più pp*

Str.

GURN.:

Im düstren Waffenschmucke?

Das ist der Brüder Keiner!

Str. Pk.

*p*

Cb.

*p*

Pk.

(Während des folgenden Auftretens des Parsifal entfernt sich Kundry mit dem gefüllten Krüge langsam in die Hütte, wo sie sich zu schaffen macht.)

3 Hn.  
Tr. 3.  
2 Ps.

*p*

Ps. 3.

Str. Hbl. Pk.

*p*

Cb.

*p*

Vc. (*ausdr.*)

Fg. 3.

& Cb.

(Parsifal tritt aus dem Walde auf.)

(Er ist ganz in schwarzer Waffenrüstung; mit

Str. Hbl. Bbl.

*p*

Vl. I.

& Str. Hbl. *p (ausdr.)*

Br.

*p*

2 Fg.



V1. II.  
 Str. I  
 Hbl.  
 Br.  
 Ve.  
 Cb. Fg. 3.

geschlossenem Helme und gesenktem Speere schreitet er, gebeugten Hauptes, träumerisch zögernd langsam daher und setzt sich auf den kleinen Rasenhügel am Quelle nieder.)

V1. I.  
 Str. II  
 Hbl.  
 Br.  
 Ve.  
 Fg. 3.

*dim.*

*p* Br.

(Gurnemanz tritt, nachdem er Parsifal staunend lange betrachtet, nun näher zu ihm.)

11  
 Str. I  
 Ve.  
 Cb.

GURN.: Heil dir, mein Gast! Bist du ver-

2 Hn. Tr. 3. Ps. 1.  
 2 Hn.  
 V1. I.  
 Str. II  
 Hbl.  
 V1. II.  
 Br.  
 Ve.  
 Ps. 3.

*p*

2 Hn. 4. Ps. 2.  
 Hn. 4.

20 (Str.)  
 G. St.

*p*

GURN.: irrt, und soll ich dich weisen?

Entbietetest du mir keinen

Str.  
 Str. I  
 Ve.  
 Cb.

(Parsifal schüttelt sanft das Haupt.)

Str. II

*p*

GURN.: Gräß?

Etwas lebhafter.

(unmuthig) Heil- Was!-

Wenn

I Str. *p* *più p* *sf* *p*

Ve.

II Hn. (Parsifal neigt das Haupt.) *p* *più p* *p*

Hn.1

Hn.2

Hn.3

GURN.: dein Gelüb-de dich bin-det, mir zu schweigen,

so mahnt das mei-ne mich, daß ich dir sa-ge, was sich

I Str. *p* *p* *p*

Br.Ve.

Ve.

II

etwas breiter

wieder lebhafter

GURN.: ziemt. Hier bist du an geweihtem Ort: da zieht man nicht mit Waffen her, geschlossnen Helmes, Schild und

12

I Str. *p* *p* *p* *p*

Bbl.

Ve.

3 Ps.

Str.

Br.

Str.

II 12 etwas breiter wieder lebhafter *p*

Str.

Br.

Ve.



GURN.: *langsamer* Speer, und heu - te gar! Weißt du denn nicht, welch heilger Tag heut' ist?

*3 Ps.* *Str.* *p* *p* *p* *dim.* *p*

*Str. Bbl.* *Bt.* *Str.* *1.* *Ve.* *Ob.*

*langsamer* (Parsifal schüttelt mit dem Kopfe.)

*Str. Hn.* *Br.* *Vi.* *p* *p* *p* *dim.*

*Br. Ve.* *Hn. 4.* *Hn. 2.* *Hn. 4.*

*Ve.* *Ob.*

*wieder etwas lebhafter*  
GURN.: Ja! Woher kommst du denn? Bei welchen Hei - den weiltest du, zu wissen nicht, daß heu - te der

*Str.* *f* *Str.*

*wieder etwas lebhafter* *VI. I & II.* *f* *Br. Ve.* *p*

*wieder etwas langsamer*  
GURN.: al - ler hei - lig - ste Char - frei - tag ist! Schnell ab die Waf - fen!

*Str.* *p* *(Br.)* *p*

*Ve.* *1.* *p*

*wieder etwas langsamer* (Parsifal senkt das Haupt noch tiefer.)

*Str.* *piu p* *sf* *p*

Ps. 2

Str. Bbl.


*più p.*

*p*

Ps. 3

*più p*

Bt.



*(nicht schleppen!)*

Str. Hbl. Hn.

*più p* *p* *più p*

Fig. 1. Fig. 2. Fig. 3. Cf.

GURN.: bot!

VI. I & II. Br. Vc.

Str. m. D. (Bl.)

*p* *molto cresc.* *ff* *dim.* *più p*

13 **Sehr langsam.** NB\*) Schild und Schwert davor nieder, öffnet den Helm, nimmt ihn vom Haupte und legt ihn zu den anderen

Hb1.  
 Ha.  
 Ps.  
 Bt.  
 Ob.

*p* *molto cresc.* *ff* *dim.*

8<sup>va</sup> bassa.....

VI I & II. Br. Vc. (ten. cis)

Str. D. (B1) *p*

*molto cresc.* *ff* *dim.*

(B1) *p*

Pk.

Waffen, worauf er dann zu stummem Gebete vor dem Speere niederkniet.)

Hbl.  
 Hn.  
 Ps.  
 Bt.  
 Cb.

*p* *molto cresc.* *ff* *dim.*

8<sup>va</sup> bassa.....

NB\*) I: Die unisonen Str. m. D. sind, um annähernd die Wirkung der Partitur zu erreichen, in der Unteroctave verdoppelt, und das durch 7 Takte ruhende cis ist durch dichtes  $\frac{1}{64}$ -Tremolo in den ersten 6 Takten ersetzt.

II: Die  $\frac{1}{64}$ -Tremoli der Bl. & Cb. vertreten aus gleichem Grunde das ruhende Crescendo der Partitur.



(Gurnemanz betrachtet Parsifal mit Staunen und Rührung. Er winkt Kundry herbei, welche soeben wieder aus der Hütte getreten ist.)

*(sehr langsam)*

**I** Vl. I & II. Br. Ve. m. D. (ten. cis)  
Str. Pk. *p* Cb. o. D. *dim.* 1 Cb. *pp* 2 Cb.

**II** Hn. 1. 2. *p* *più p* *pp* 3 Fg. Vl. m. D.

**14** GURN.: (leise zu Kundry) Erkennst du ihn? Der ist's, der einst den Schwärer legte. (Kundry bestätigt mit einem leisen Kopfnicken.)

**I** V. O. *cresc.* *f* *p* 6. St. *pp* Str. m. D. Vl. m. D. Str. m. D.

**14** (Parsifal erhebt jetzt seinen Blick andachtsvoll zu der Lanzen spitze auf.)

**I** Vl. I & II m. D. *p* *più p* *pp* *pp sempre* *p (ausdr.)* Cl. I. Eh. Fg. 1.

**II** V. O. *cresc.* *f* *p* Str. m. D. *pp* *pp sempre* *p (ausdr.)* Cl. I. Eh. Fg. 1.

**I** V. O. *pp sempre* (B1.)

**II** V. O. *f* *p* & Hn. 1. *cresc.* *f* *dim.* Hbl. Bbl. Cb. Bl.

GURN.: Gewiß, 'sist Er, der Thor, den ich zürnend von uns wies.-

Gewalt, die ist der Flut, den ich zurnend vor uns wies.

(Kundry blickt starr, doch ruhig auf Parsifal.)

*p* *pp* *p* *pp* *p* *Br. m. D. Hbl.* *(ausdr.)* *cresc.*

*(drängend)*

GURN.:  Hbl.  Ha!  Welche Pfa - de fand er?

GURN.: *Ha! 15* Welche Pfa - de fand er?

*p* *p* *poco cresc.*

V.O. Hbl. G.St. Cb.

*f* *p* *poco cresc.*

Str. m. D. & 2 Hn. Str. Fg. Cf. & Bbl.

GURN.: Der Speer, <sup>(zurückhaltend)</sup> ich ken - - <sup>(a tempo)</sup> - - ne ihn. (in großer Ergriffenheit) Oh! Hei - ligster

Der Speer.

Viol. I. V. O.

Viol. II. V. O.

H. 1.

H. 2.

f

dim.

(a tempo)

(zurückhaltend)

& Tr. 2.

& Bl.

VI. II m. D.

Hbl. Hn.

G. St.

B1.

p

G. St.

Fg.

B1.

Hn. 3.

p

Str. m. D.

Vc. m. D.

Cb. o. D.



GURN.: Tag, an dem ich heut' er - wachen sollt!

zurückhaltend

*zurückhaltend*

V.I.II m.D. Hbl. Hn.

G.St.

*sf* *p* *cresc.* *ff* *dim.* *p*

V.I. m.D. Hbl.

Hn.3. Bl.

Vc. m.D.

Br. m.D.

Ob.1.

Hn.3.

Bb.1.

2 Ps.

*sehr langsam*

*p (zart)*

*Wieder wie zuvor, feierlich ohne Dehnung.*

*sehr langsam*

*p (zart)*

*Wieder wie zuvor, feierlich ohne Dehnung.*

(Parsifal erhebt sich langsam vom Gebete, blickt ruhig um sich, erblickt Gurnemanz und reicht diesem sanft die Hand zum Gruße.)

V.I.I.

V.II.I.

Br.

*p* *più p* *p (zart)* *p*

Ob.1.

Hn.3.

Bb.1.

2 Ps.

Cl.1.

Hn.4.

Fg.1.

Fg.2.

Fg.3.

Bt.

Cf.

*p (ausdrucksvoll)*

*pp* *ppp* *dim.*

*Red.*

PARSIFAL: Heil mir, daß ich dich wie der fin - de!

*più p* *pp* *p (sehr ausdrucksv.)* *ppp* *dim.*

## 23

(I: Gurnemanz. — II: Parsifal.)

Edition Breitkopf



GURN.: fle - ckenrein, und lan - ger Irr - fahrt Staub - soll nun von ihm gewaschen  
(*zart*)

I

Ve.

Str.

Br.

II

Hn. 1.

Cl. 1.

Str.

Hbl.

Hn.

Fg. 1.

Fg. 3.

(*ausdr. u. zart*)

Vl. I (*ausdr.*)

& Br.

GURN.: sein.

I

Hn. 1.

Str.

Hn.

Br.

Vl. II

Ve.

II

Str.

Hbl.

Hn.

Cl. 1.

Fg. 2.

Fg. 3.

*p*

*più p*

*p dolce*

*più p*

(Parsifal wird von den beiden sanft zum Rande des Quells gewendet. Unter dem Folgenden löst ihm Kundry die Beinschienen, Gurnemanz aber nimmt ihm den Brustharnisch ab.)

GURN.: (während der Beschäftigung) Ge - wisslich; unser harrt die heh - re

I

Hbl.

Str.

Hbl.

Hn.

Str.

II

Str.

Hbl.

Hn.

(Hbl.)

(Hbl.)

Str.

Hn.

*pp*

*p*

*p*

(sanft und matt)

PARSIFAL: Werd' heut' zu Amfortas ich noch ge - lei - tet?





## 4 Langsam.

I

Str. Hbl. Hn.

*dolce* *pp*

*poco f* *dim.* *p*

Cl. 2. VI. II Br. Ve.

(Kundry badet Parsifal mit demuthsvollem Eifer die Füße. Er blickt mit stiller Verwunderung auf sie.)

## 4 Langsam.

II

Str. Hbl. Bc. (weich) Ve.

*pp* *cresc.* *poco f* *dim.* *p* *dim.*

Cl. 2. Cl. 3. Cl. 1. 3. (sehr ausdr.) Cl. 1. (VI. II) (Br.)

I

Str. Hbl. Hn.

*piu p* *p* *(zart)* *(dol.)*

Hn. 1. VI. I. Ve. Fig. 3. Fig. 2. Str.

II

Str. Hbl. Str. Fig. 1. Fig. 2. Fig. 3.

*dolce* *p* *(zart)*

PARSIFAL: (zu Kundry) Du wuschest mir die

I

Str. Hbl. Hn. Cb. Br. Ve.

*p* *poco cresc.* *p*

Cl. 1. VI. I. & Hn. 1. VI. II Fig. 1. & Fig. 2.

GURN.: Ge.

II

Str. Hbl. Br. Ve.

*p* *poco cresc.* *p*

VI. I. VI. II. VI. I. Hbl. Fig. 3.

PARS.: Fü-Be- nun net-ze mir das Haupt der Freund!

# Mäßig langsam.

27

(Gurnemanz schöpft hierbei mit der Hand aus dem Quell und besprengt Parsifals Haupt.)

GURN.: seg - - - netsei, du Rei - ner durch das Rei - - ne! So

I

Str. *p* *cb.*

5

Mäßig langsam.

Cl. 1.

Ob.

Vi. II

& Br.

Ve.

GURN.: wei - - che je - - der Schuld Be - - küm - - mer - - niß von -

I

Str. *p* *Hn.*

& Ve.

*dim.*

Hn. 1.

Cl. 1.

Vi. II Br.

Str. *p* *Hbl.* *(ausdr.)*

GURN.: dir!

I

Str. *pp* *Hbl.* *Hn.*

Hn. 4.

Bc.

Hbl. Hn.

3

*p*

II

Fg. 1.

Str. *pp* *Hbl.* *(Br.)*

2 Fg.

{ Str. *p*

(Während Gurnemanz feierlich das Wasser sprengt, zieht Kundry ein goldenes Fläschchen aus ihrem Busen und gießt seinen Inhalt auf Parsifals Füße aus; jetzt trocknet sie diese mit ihren schnell aufgelösten Haaren.)



**I**

Hbl. Hn.

Str. più p

p

Ve.

p Cl. 1.

cresc.

s f

schrausdr.

Vl. II Br.

Hbl. Hn.

Eh.

cresc.

Vl. I Br.

ausdr.

Hbl.

Fg. 3. Be.

Hn. 4. Be.

Vc. Fg.

Str.

6 *etwas beschleunigend und drängend*

I Str. *p* *f* *p*

6 *etwas beschleunigend und drängend*

II

Eh.

Str. Hbl. *p* *Fig. 1.*

Vo. & Fig. 2. Vo. & Fig. 2. Vo. *p* *Fig. 2.*

*p* *sf* *p* *piu p*

(Parsifal nimmt Kundry sanft das Fläsch-  
chen ab und reicht es Gurnemanz.)

*wieder etwas zögernd*

II Str. Hbl.

PARS.: Du salbest mir die Fü-ße: das  
G.St.

Vl. I  
G.St.  
pp  
Br.  
Vl. II Ve.

cresc. -  
- poco -  
Vc.

I Str. Pk. *-a-* *poco* *- poco f*

PAR.: Hauptnun salbe Ti - tu - reisGe - noss, - daß heu - te noch als Kö - nig er mich

II Str. VI. II *-a-* *poco* *- poco f*

Feierlich bewegt.

GURN.: So ward es uns ver - hies - sen:

so seg -

I Bbl. *f* *p* *f* *fp* {Hn.}

Tr. Hn. Ps.

Feierlich bewegt.

(Mit dem Folgenden schüttet Gurnemanz das Fläschchen vollends auf Parsifals Haupt aus, reibt dieses sanft und faltet dann die Hände darüber.)

7 PARS.: grü - ße!

VI. II Br.

II Str. *f* *p* *fp* *Ve.*

VI. I VI. II Br. VI. I

Br. Ve.

GURN.: - ne ich dein Haupt,

als Kö - nig dich zu

I Bbl. *cresc.* *f* *dim.* {Hn.}

Pk. (H)

II Str. *p* *cresc.* *f* *dim.*

VI. I VI. II Br. Cb.



I Str. Hn. p *cresc.* - - - - - { & Tr. Ps. - - - - - } f p Hn. p *cresc.*  
 Bbl. - - - - -  
 Fk. - - - - -  
 Pk. - - - - -  
 Cb. - - - - -  
 VI. I & II Br. - - - - -  
 VI. I - - - - -  
 Str. - - - - -  
 Ve. - - - - -  
 Cb. - - - - -

Du Rei - ner!

GURN.: Mit - leidsvoll Dul - den - der, heil - that - voll Wis - sender! Wie des Er -  
 (nicht schleppen!) (nicht schleppen!)  
 I Str. Hn. p Hn. p Hn. p Hn. p  
 Bbl. - - - - -  
 Fk. - - - - -  
 Pk. - - - - -  
 Cb. - - - - -  
 VI. I - - - - -  
 VI. II Br. - - - - -  
 Str. - - - - -  
 Ve. - - - - -  
 Cb. - - - - -  
 Fg. - - - - -  
 G. St. - - - - -  
 Hbl. - - - - -  
 & Ve. - - - - -

GURN.: lös - ten Lei - den du ge - lit - ten, die letz - te Last  
 I Str. Hn. p *cresc.* - - - - - Br. - - - - - Hn. (Hbl.) - - - - - poco f  
 Bbl. - - - - -  
 Fk. - - - - -  
 Pk. - - - - -  
 Cb. - - - - -  
 VI. I - - - - -  
 VI. II - - - - -  
 Str. - - - - -  
 Ve. - - - - -  
 Cb. - - - - -  
 Fg. - - - - -  
 Hn. (Hbl.) - - - - -  
 & Hbl. - - - - -  
 Pk. (Fis) - - - - -

GURN.:

ent - nimm

nun

sei

nem Haupt!

21

I V. O. *Tr. Ps.* *p* *cresc.* *più cresc.*  
 II V. O. *Hbl.* *Str.* *p* *cresc.* *più cresc.*  
 I V. O. *ff* *Str.* *dim.* *Hbl. Tr. Ps.* *p*  
 II V. O. *ff* *dim.* *Hbl. Tr. Ps.* *p*  
 I *Str.* *Hbl.* *Hn.* *più p* *pp* *p*  
 II *Str.* *Hbl.* *Hn.* *più p* *pp* *più pp*

(Parsifal schöpft unvermerkt Wasser aus dem Quelle, neigt sich zu der vor ihm noch knieenden Kundry und netzt ihr das Haupt.)  
 PARS.: Mein er - stes Amt ver - richt' ich so.

NB\*) Dieser Zeile entsprechen in der Partitur vier mit Fermaten versehene Takte.  
 Edition Breitkopf

27422



**I** Hbl. *pp* *p* (F1.1.) (ruhig) *p* (zart) (F1.2.) (Eh.)

**II** (Hbl.) *p* (sehr ausdrucksvoll) *pp* (F1.2.) (1. H. über r.H.) (Eh.)

**PARS.:** Die Tau - fe nimm, und glaub' an den Er - lö -

**I** Hbl.

**II** Str. m. D. (Hbl.) *p* (F1.3.) *p* (V1.I.) (V1.II.) (V1.II.) Br.

**PARS.:** ser! (Kundry senkt das Haupt tief zur Erde; sie scheint heftig zu weinen.)

**I** *Sehr langsam.*

**II** Str. m. D. *Sehr langsam. (ausdrucksvoll)* *p* *pp* *p* (Vc.) (Cb.)

## 9

**Sehr ruhig, ohne Dehnung.**

g. Sein Rang, seine Denkmäler.

Br.

Str. m. D. *pp sempre* (Ve.)

Vo.

Cb.

(Parsifal wendet sich um und blickt mit sanfter Entzückung auf Wald und Wiese, welche jetzt im Vormittagslichte leuchten.)

## 9

**Sehr ruhig, ohne Dehnung.**

II

Str.  
m. D.  
Hbl.  
Hn.

Vcl.  
5 4

Ob. 1. (sehr zart u. ausdr.)

*pp sempre*

Ob. 2.

Ob. 3.

Ob. 4.

Ob. 5.

Ob. 6.

Ob. 7.

Ob. 8.

Ob. 9.

Ob. 10.

Ob. 11.

Ob. 12.

Ob. 13.

Ob. 14.

Ob. 15.

Ob. 16.

Ob. 17.

Ob. 18.

Ob. 19.

Ob. 20.

Ob. 21.

Ob. 22.

Ob. 23.

Ob. 24.

Ob. 25.

Ob. 26.

Ob. 27.

Ob. 28.

Ob. 29.

Ob. 30.

Ob. 31.

Ob. 32.

Ob. 33.

Ob. 34.

Ob. 35.

Ob. 36.

Ob. 37.

Ob. 38.

Ob. 39.

Ob. 40.

Ob. 41.

Ob. 42.

Ob. 43.

Ob. 44.

Ob. 45.

Ob. 46.

Ob. 47.

Ob. 48.

Ob. 49.

Ob. 50.

Ob. 51.

Ob. 52.

Ob. 53.

Ob. 54.

Ob. 55.

Ob. 56.

Ob. 57.

Ob. 58.

Ob. 59.

Ob. 60.

Ob. 61.

Ob. 62.

Ob. 63.

Ob. 64.

Ob. 65.

Ob. 66.

Ob. 67.

Ob. 68.

Ob. 69.

Ob. 70.

Ob. 71.

Ob. 72.

Ob. 73.

Ob. 74.

Ob. 75.

Ob. 76.

Ob. 77.

Ob. 78.

Ob. 79.

Ob. 80.

Ob. 81.

Ob. 82.

Ob. 83.

Ob. 84.

Ob. 85.

Ob. 86.

Ob. 87.

Ob. 88.

Ob. 89.

Ob. 90.

Ob. 91.

Ob. 92.

Ob. 93.

Ob. 94.

Ob. 95.

Ob. 96.

Ob. 97.

Ob. 98.

Ob. 99.

Ob. 100.

Ob. 101.

Ob. 102.

Ob. 103.

Ob. 104.

Ob. 105.

Ob. 106.

Ob. 107.

Ob. 108.

Ob. 109.

Ob. 110.

Ob. 111.

Ob. 112.

Ob. 113.

Ob. 114.

Ob. 115.

Ob. 116.

Ob. 117.

Ob. 118.

Ob. 119.

Ob. 120.

Ob. 121.

Ob. 122.

Ob. 123.

Ob. 124.

Ob. 125.

Ob. 126.

Ob. 127.

Ob. 128.

Ob. 129.

Ob. 130.

Ob. 131.

Ob. 132.

Ob. 133.

Ob. 134.

Ob. 135.

Ob. 136.

Ob. 137.

Ob. 138.

Ob. 139.

Ob. 140.

Ob. 141.

Ob. 142.

Ob. 143.

Ob. 144.

Ob. 145.

Ob. 146.

Ob. 147.

Ob. 148.

Ob. 149.

Ob. 150.

Ob. 151.

Ob. 152.

Ob. 153.

Ob. 154.

Ob. 155.

Ob. 156.

Ob. 157.

Ob. 158.

Ob. 159.

Ob. 160.

Ob. 161.

Ob. 162.

Ob. 163.

Ob. 164.

Ob. 165.

Ob. 166.

Ob. 167.

Ob. 168.

Ob. 169.

Ob. 170.

Ob. 171.

Ob. 172.

Ob. 173.

Ob. 174.

Ob. 175.

Ob. 176.

Ob. 177.

Ob. 178.

Ob. 179.

Ob. 180.

Ob. 181.

Ob. 182.

Ob. 183.

Ob. 184.

Ob. 185.

Ob. 186.

Ob. 187.

Ob. 188.

Ob. 189.

Ob. 190.

Ob. 191.

Ob. 192.

Ob. 193.

Ob. 194.

Ob. 195.

Ob. 196.

Ob. 197.

Ob. 198.

Ob. 199.

Ob. 200.

Ob. 201.

Ob. 202.

Ob. 203.

Ob. 204.

Ob. 205.

Ob. 206.

Ob. 207.

Ob. 208.

Ob. 209.

Ob. 210.

Ob. 211.

Ob. 212.

Ob. 213.

Ob. 214.

Ob. 215.

Ob. 216.

Ob. 217.

Ob. 218.

Ob. 219.

Ob. 220.

Ob. 221.

Ob. 222.

Ob. 223.

Ob. 224.

Ob. 225.

Ob. 226.

Ob. 227.

Ob. 228.

Ob. 229.

Ob. 230.

Ob. 231.

Ob. 232.

Ob. 233.

Ob. 234.

Ob. 235.

Ob. 236.

Ob. 237.

Ob. 238.

Ob. 239.

Ob. 240.

Ob. 241.

Ob. 242.

Ob. 243.

Ob. 244.

Ob. 245.

Ob. 246.

Ob. 247.

Ob. 248.

Ob. 249.

Ob. 250.

Ob. 251.

Ob. 252.

Ob. 253.

Ob. 254.

Ob. 255.

Ob. 256.

Ob. 257.

Ob. 258.

Ob. 259.

Ob. 260.

Ob. 261.

Ob. 262.

Ob. 263.

Ob. 264.

Ob. 265.

Ob. 266.

Ob. 267.

Ob. 268.

Ob. 269.

Ob. 270.

Ob. 271.

Ob. 272.

Ob. 273.

Ob. 274.

Ob. 275.

Ob. 276.

Ob. 277.

Ob. 278.

Ob. 279.

Ob. 280.

Ob. 281.

Ob. 282.

Ob. 283.

Ob. 284.

Ob. 285.

Ob. 286.

Ob. 287.

Ob. 288.

Ob. 289.

Ob. 290.

Ob. 291.

Ob. 292.

Ob. 293.

Ob. 294.

Ob. 295.

Ob. 296.

Ob. 297.

Ob. 298.

Ob. 299.

Ob. 300.

Ob. 301.

Ob. 302.

Ob. 303.

Ob. 304.

Ob. 305.

Ob. 306.

Ob. 307.

Ob. 308.

Ob. 309.

Ob. 310.

Ob. 311.

Ob. 312.

Ob. 313.

Ob. 314.

Ob. 315.

Ob. 316.

Ob. 317.

Ob. 318.

Ob. 319.

Ob. 320.

Ob. 321.

Ob. 322.

Ob. 323.

Ob. 324.

Ob. 325.

Ob. 326.

Ob. 327.

Ob. 328.

Ob. 329.

Ob. 330.

Ob. 331.

Ob. 332.

Ob. 333.

Ob. 334.

Ob. 335.

Ob. 336.

Ob. 337.

Ob. 338.

Ob. 339.

Ob. 340.

Ob. 341.

Ob. 342.

Ob. 343.

The first system of the musical score for 'The Rose Tree' from 'The Merry Widow'. It features staves for Violins I & II, Viola, Cello, Double Bass, Flute 1 & 2, and Horn 1. The key signature is D major (two sharps) and the time signature is 2/4. The score shows the first two measures of the piece, with various musical notations including notes, rests, and fingerings.

[illegible]



Cl. 1.

I Str. m. D. Hbl. {Vl. II Br. (pp)

Vc. Cb.

2. & Fg. 3.

PARS.: Wie dünkt mich doch die Au - e heut' so schön!

Ob. 1.

(Fg.) G. St. pp

II Str. m. D. Hbl. Hn.

Vc. (Fg. Hn.)

Vc. Fg. 3.

Hn. 1. Fg. 1. Fg. 2.

Hn. 4.

Red.

\*

**I**

Str.  
m. D.  
Hbl.

*poco cresc.* - - - *dim.* - - - *p*

**PARS.:** an, die bis zum Haup - te süch - tig mich um-ranken; doch sah ich

Fl. 1.

*p*

*3*

I Fl. 1. *pp* *più p*

Str. m. D. Hbl. Cl. 1. *p* VI. II. *3*

PARS.: nie so mild und zart die Hal - me, Blü - - - then und

Ob. 2. 3. *3* Ob. 2. Cl. 1. Ob. 1. 2 Cl. *3*

II Hbl. Hn. *p* Ob. 3. G. St. *più p* Hn. 1. *3*

I

PARS.: Blu - - - men, noch duf - - - tet' All' so kin - disch hold - und

Str. m. D. Hbl. Hn. Cl. 1. *p* VI. I. G. St. *p* VI. II. Br. Vc. *più p*

GURN.: Das ist —

I G. St.

PARS.: sprach — so lieb - lich traut zu mir. —

II Str. m. D. VI. I. *pp* VI. II. Br. *6* Str. o. D. *p*

Vc. (1. Hlfte) Cb. (alle)



GURN.: Char - - - frei - - - tags= Zau - ler,

Herr!

**I**

Hr. 1.  
2 Fg.  
Str. o. D.  
Hbl.  
Bbl.  
pp  
G. St.  
Fg. 3.  
Hr. 4.

**II**

11

VI. II. Br.  
Str. o. D.  
pp  
Vc. Cb.

**PARS.: Ch**  
G. St.  
cresc.

**I**

Vc.  
Vc. Eh.  
(& Ob.)  
Vl. I.  
Br.  
Cb.  
Ps. 2.  
Ps. 3.  
Cb.

*molto cresc.* *f* *sf* *p* *sf*

**II**

Str.  
poco *f* *f* *p* *sf*

**PARS.: We - he, des höchsten Schmerzentag's! Da soll - te, wahn' ich, was dablüht, was**

**I**

Vc. Eh.  
Vl. I.  
Ps. 1.  
Str. Hbl.  
Bbl.  
dim. *piu p* *pp*

**II**

Ps. 2.  
Ps. 3. Cb.  
Vc.

**PARS.: ath - met, lebt und wie - der-lebt, nur trau - ern, ach! und**

*dim.* *piu p* *pp*

**GURN.: Du siehst, das ist nicht so.** *(ausdr.)* **PARS.: wei - nen!** *(sehr zart)*

**GURN.: Des**

**GURN.: Sün - - - ders - - - Reuethrä - - - nen sind es, die heut' mit heiligem Thau - - - be -**



38 GURN.: träu - fet Flur und Au: der — ließ sie so ge - dei - hen. Nun freut sich al - le Cre - a -

12 VI.I.

I Str. m.D. Hbl. Hn. *p*

Ob.1. G.St. Br. Ve. 4 (Fg.) (Hn.)

12 VI.I. Ob.1.Fg.1. Cl.1.Fg.2. Ob.1.Fg.1. VI.II. VI.I. Cl.1. Br. *p dolce*

II Str. m.D. Hbl. Hn. *p*

Br. Hn.2. Vc. 4 & Fg.2. Cb. Hn.4.Bc. Vc.

GURN.: tur - auf des Er - lö.sers hol - der - Spur, will ihr Ge - bet

I Str. m.D. Hbl. Hn. *cresc. - poco*

Ob.1. VI.I. VI.II. Hn.1. Br. F1.1. VI.I. Ob.4. VI.II. (Br.) 3/4 @ 3 12 *poco f*

G.St. Hbl. Hn.

II Str. m.D. Hbl. Hn. *cresc. - poco*

Br. VI.II. Ob.1.Cl.1. VI.II. Br. VI.II. Hbl. Hn. Cl.1. Fg.1. Hn.3. Fg.2. & Fg.3. 4 (Br.) *poco f*

Hn.4. Vc. Bc. Str. Hbl. Hn.

GURN.: ihm 2 1 5 4 wei - - hen. Ihn

I Str. m.D. Hbl. Hn. *dim. - - - - - p*

Br. Hn.4.

II Str. m.D. Hbl. Hn. *dim. - - - - - p*

VI.II. Hbl. Ob.1. Cl.1. & VI.I. VI.I. Hbl. VI.II. Hbl. Br. Hn. Vc. 2 Fg. Hn. 2 Hn. (gestopft) 2 Pk. Cb. (schwer)

GURN.: selbst\_ am Kreu - ze kann sie nicht er - schau - en; da blickt sie zumer -

(nicht eilen!)

VI.II Br.

Str. m.D.

VI.II Br.

Vc.

dim. - - p

G.St.

Br.

Cb.

(nicht eilen!)

VI.I (ausdr.)

VI.II.

VI.I.

VI.II. Eh. (ausdr.)

Str. m.D. Hbl.

p

p

GURN.: lös' - ten Men - schen auf; der fühlt sich frei von Sün - denlast und

VI.II Br.

Str. m.D.

p

dim.

Br.

Cb.

VI.I Ob. 1 (ausdr.)

VI.II.

VI.II.

Str. m.D. Hbl.

p

dim.

Vc.

GURN.: Grau - en, durch Got - tes Lie - bes - o - pfer rein\_ und

2 Cl.

2 Hn.

Str. m.D. Hbl. Hn.

pp

pp

2 Cl.

2 Hn.

(Br.)

VI.II.

p

VI.I.

dolce

VI.II Ob. 1.

VI.II.

Br. 2 Fg.

& Hn. 3.

Br. 2 Fg.

1 2 3 4

1 2 3 4

Vc. Cb.

Vc.



GURN.: heil. Das merkt nun Halm und Blu - me auf den Au-en, daß heut' des Men - schen Fuß

13 Ob. 1. & Cl. 2.

Ob. 2.

Hr. 1.

Str. m. D. *pp*

Hbl. G. St. Fg. 1.

Vc. G. St.

13 Fl. 1. Cl. 1.

Str. m. D. *pp*

Hbl. Fg. 2.

Br. 3

*pp*

Fg. 4.

GURN.: sie nicht zer - tritt, doch wohl wie Gott mit - himm - li - scher Ge - duld sich sein'er - barmt' - und

Hbl. Hr.

Str. m. D. *p*

Hbl. G. St.

Vc. Cb.

Fg. 3.

*cresc.*

1

13 Cl. 4.

Str. Hbl. *p*

Vl. II. Br. m. D.

Cb. o. D.

*cresc.*

8<sup>va</sup> bassa.....

Fg. 3.

GURN.: für ihn litt, der Mensch auch heut' in from - mer Huld sie

Hbl. Hr.

V. O. *- poco -*

Bl. *- a -*

*- poco -*

*p subito*

Hbl. Hr.

13

V. O. *- poco -*

Fg. *- a -*

*- poco -*

*p subito*

Vc. Hr.

Vc. o. D.

Cb.

8<sup>va</sup> bassa.....

GURN.: schont mit sanf - tem Schritt.

41

I V. O. *cresc. poco* *poco f*

II V. O. *cresc. poco* *poco f*

Ob. 1. Hn. 3. Ve. o. D. Cb. Fg. 3. Hn. 4.

GURN.: Das dankt dann al - le Cre - a - tur, was all' da blüht und bald er -

14 Ob. 1. (ausdr.) Cl. 1. (zart) Ob. 1. (dolce)

I Str. Hbl. Hn. *p sempre* Hn. 4. Cb. 4.

II Hn. 1. (dolce) Hn. 3. (zart)

Str. Hn. *p sempre* Ve. o. D.

GURN.: stirbt, da die ent - sün - dig - te Na - tur heut' ih - ren

I Hbl. Hn. *p* *cresc. poco*

II Hbl. Hn. *p* *cresc. poco*

Hbl. Hn. Hn. 3. V. O. *p* Vl. o. D. Hbl. Br. Ve. o. D.



GURN.: Un - - - schulds - - - tag - - - er - - - wirbt.

VII Ob. 1 Cl. 1. *ausdr.*

Hbl. Hn. *poco f*

V. O. *poco f*

Br. Ve. 2 Fg. Be. *dim.*

Fg. 3. Hn. 4

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

V.I. Hbl. *poco f*

V. O. *poco f*

VI. II. Hbl. *dim.*

Hbl. Hn. *dim.*

& Fg. 3

Cb. Cf. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red.

I

V. O. *poco - a - poco*

Hn. 3. Hn. 1. Hn. 4. *45*

Be. Hn. 3. 4. Be. Hn. 4.

II

Hbl. *poco - a - poco*

V. O. *poco - a - poco*

VI. II. Hbl. *poco - a - poco*

Fg. 3. Cb. *Red. Red.*

I

Vl. I. Ob. 1. Cl. 3. Hn 1. Vl. II. Br. Ve. & Vl. II. Vc. 2.

*p* *piu p*

(Kundry hat langsam wieder das Haupt erhoben, und blickt feuchten Auges, ernst und ruhig bittend zu Parsifal auf.)

II

Vc. 1. Cb. Bc. Z.

*p* *piu p*

15 Immer etwas langsamer.

I

Str.

*pp*

15 Immer etwas langsamer.

II

Str.

PARS.: Ich sah sie wel - ken,

Vl. I. Vl. II. Br. Ve.

*pp*

I

*rallent.*

PARS.: die einst mir lach - ten; ob heut' sie nach Er - lö - sung.

II

Str.

*rallent.*



**Sehr langsam. (sehr zögernd)**

I Str. Hbl. Hn. V.L. I. V.L. II. Br. *pp* Ob. 1. (sehr zart) *pp sempre* Cl. 1. Hn. 1. 15. 4. 7. *Qd.* \*

Ve.

**Sehr langsam. (sehr zögernd)** Im Hauptzeitmaaß, ohne Dehnung.

PARS.: schmachten? Auch dei-ne Thrä-ne ward zum Se-gens-thau-e:-

II Str. Hbl. *pp* V.L. I. V.L. II. Br. *pp* Str. *ppp* Cl. 2. *pp* (Fg.)

Ve. *Qd.* \*

I Str. m. D. Hbl. Hn. V.L. 2. Hn. 1. Fg. 1. Fg. 2. *p* Cb m. D. Hn. 2. Fg.

PARS.: du wei-nest,- sieh, — es lacht die Au-e!

II Str. m. D. Hbl. Hn. Fg. *pp* V.L. I. (sehr zart) m. D. V.L. II. Br. m. D. *p* Ve. m. D. (Fg.) *Qd.* \*

Fg. 3.

I Str. m. D. Hbl. Hn. Fl. 1. Cl. 1. Ob. 1. Kh. Fg. 1. 2. *pf* VI. I. VI. II. *dim.* Br. Ve.

(Er küßt sie sanft auf die Stirne.)

II Str. m. D. Hbl. Hn. *cresc.* *pf* Ob. 1. Cl. 2. Ob. 2. Kh. 2 Fg.

16 Langsam.

15

I Str. m. D. *pp* *pp*

16 Langsam.

(Glockengeläute wie aus weiter Ferne.)

II Gl. a. d. Scene *pp*

GURN.:

Mit tag:-

die Stund' ist

da.

Gestatte,

Herr, daß dein Knecht dich ge-

I Str. o. D. Hbl. *p* (3 Fg. Cf.)

Vc. o. D. 3

Hbl. Hn.

II Str. o. D. Bl. (cl.) *p* Vc. Cb. o. D. (schwer) *p*

GURN.:

lei-te!

(Gurnemanz hat seinen Gralsrittermantel herbeige Holt: er und Kundry bekleiden Parsifal damit.)

VI. I & II o. D.

I Str. Bbl. *p* Vc. (immer schwer) *cresc. poco* *poco f* Br. (Sva) o. D.

Ps. Bt.

Tr. Ps.

II Str. Bbl. *p* Vc. Cb. (immer schwer) *cresc. poco* *poco f* *non legato* & Ps. Bt.

(Str. stacc.)



(Br. Sv. 4)  
Vc. *poco f*  
Str. *Ch.*  
8<sup>va</sup> bassa.....  
Kundry dem langsam geleitenden Gurnemann.)  
Str. *poco f*  
Tr. Vll. & II. 3 2  
Ps. 1.  
Bbl. *poco f*  
Vc. *& Br.*  
Str. *più f*  
Str. *più f*  
Str. *e più f*

17 Immer feierlich das Zeitmaß zurückhaltend.

Str. *ff*  
Hbl. *f*  
Hn. *dim.*  
Vc. *Fig. 3*  
Hbl. Hn. *& Hn. 2.*

17 Immer feierlich das Zeitmaß zurückhaltend. (Die Gegend verwandelt sich sehr allmählich, ähnlicher Weise wie im ersten Aufzuge, nur von rechts nach links.)

Str. *ff*  
Hbl. *f*  
Hn. *dim.*  
Vc. *Fig. 3*  
Hbl. Hn. *& Hn. 2.*

Str. *p cresc.*  
Hbl. *ff*  
Hn. *f*  
Str. Bl. *dim.*  
Vc. *Fig. 2 Hn. 2.*  
Hbl. Hn. *Fig. 3.*

(Nachdem die Drei eine Zeitlang sichtbar geblieben, verschwinden sie gänzlich,  
Str. *p cresc.*  
Hbl. *ff*  
Hn. *f*  
Str. Bl. *dim.*  
Vc. *Fig. Hn.*

N\*) Der die Verwandlung begleitende Orchestersatz-T-Z. 17 & 18- ist im Interesse der Klangwirkung von alcune licenze wiedergegeben; die Fermaten in T. 2 & T. 6 der T-Z. 17 sind hinzugefügt.

*(ausdr.)*

Str. Hbl. Hn.

*p* *cresc. poco* *dim.*

als der Wald sich immer mehr verliert und dagegen Felsengewölbe näher rücken.)

Str. Hbl. Hn.

*p* *cresc. poco* *dim.*

Hbl. Hn.

Str. Hbl. Hn.

*p* *cresc.* *Fg. 3.* *sf* *p*

Hbl. Hn. *(ausdr.)*

Str. Hbl. Hn.

*p* *cresc.* *sf* *dolce* *p*

Vl. I. Vl. II. Br. Hn. 2. Hn. 4. Str. VII. Br. 1.

Str. Hbl. Hn.

*p* *pf* *dim.*

Str. Hbl. Hn.

*p* *dim.*



**I** **VI I.**  
 Str. Hbl. Hn.  
 Hn.  
 Vc.  
*p* *cresc. molto*

**II**  
 Str. Hbl. Hn.  
 Hn.  
 Vc.  
*p* *cresc. molto*

**I**  
 V.O.  
 Str.  
 Vc. Cb.  
 Cf.  
*più f*

**II**  
 V.O.  
 Gl.  
 a.d.  
 Scene.  
 Vc. *mf*  
 Gl. (annähernd)  
*più f*

**I** **VI. Br. Hbl. Hn.**  
 V.O.  
*ff sempre*  
 Str. Bl.

**II**  
 Hbl. Hn. Tr. 1. 2.  
 V.O.  
 Gl.  
 a.d.  
 Scene.  
*ff sempre*  
 Gl. Cb. Cf. Bt. Pk.  
*f*  
 (immer stärker)

I V.O. (Bbl. sehr gehalten) *ff* Vc. Ps. 2. 3. (Vc. sehr getragen) {Vc. Tr. 3. Ps. 1.} *più ff* Vc. Ps. 2. 3. {Vc. Tr. 3. Ps. 1.}

II & Vl. Br. *più f*

I V.O. {& Ps. 2.} *ff* & Ps. 3. *poco dim.* {ohne Tr. 3.} {3 Ps. sol.}

II V.O. *cresc.* *ff* *ff* *poco dim.* *dim.*

(höchste Stärke) (abnehmend bis zum Schlusse)

I V.O. *f* *dim.* *p* *dim.* *pp*

Vc. Vl. Br.

II V.O. *f* *dim.* *p* *dim.* *pp*

Gl. Cf. Bt. Pk. Hbl. Hn. Gl. Pk.

NB\*) Außer der Oberstimme r.Hd sind alle Noten der *ff* 8 T. von I- die Verdoppelung des Themas in der Unteroctave und die harmonischen Stütznoten- freier Zusatz zu dem Zwecke, die erschütternde Wirkung dieser einen Stimme, die das *ff* des gesamten Orchesters übertönt, annähernd zu erzielen.









# Fünzig symphonische Sätze aus Wagners Meisterdramen

In vollständiger Übertragung des Orchesters und der Bühnenmusik mit wesentlicher Einbeziehung  
der Gesangstimmen für zwei Klaviere zu vier Händen gesetzt von **Hermann Behn**

In Partitur gedruckt, zur Aufführung sind 2 Exemplare erforderlich

In dieser Arbeit ist zum ersten Male der Versuch unternommen, den symphonischen Gehalt der großen Meisterdramen Richard Wagners vollgültig für das Auge wie für das Ohr in weiterem Umfange auf vier Notensystemen wiederzugeben.

Bei dieser Übertragung, die auf ungefähr 1400 Seiten nahezu die Hälfte der sieben Meisterdramen Wagners umfaßt, ist dem Satze mit einbezogenen Gesangstimmen der Vorzug gegeben worden. In diesem Sinne mag die Bezeichnung der Sätze als Symphonischer Sätze doppelt gerechtfertigt erscheinen, da doch zumeist die Gesangstimmen symphonisch im Satze nicht als nebensächliches Ingrediens, sondern als bestimmende Hauptsache erscheinen, ohne die eine abschließende Symphonik undenkbar ist. Da in bestimmten Fällen jedoch die Gesangstimmen wiederum symphonisch unwesentlich erscheinen müssen, ist ihre Einbeziehung auf das Wesentliche, wenn auch weit Überwiegende beschränkt geblieben. Die durchaus symphonisch wesentliche Bühnenmusik dagegen findet sich ausnahmslos berücksichtigt.

## Rheingold

Heft I. 1. Vorspiel und 1. Szene: Auf dem Grunde des Rheines. Edition Breitkopf Nr. 4683 . . . . . Preis 4 M.

Heft II. 2. Fragment der 2. Szene: Götter und Riesen. — Loges Erzählung. 3. Überleitung zur 3. Szene und Fragment der 3. Szene: Nibelheim. 4. Fragment der 4. Szene: Gewitterzauber. — Einzug der Götter in Walhall. Edition Breitkopf Nr. 4684 . . . . . Preis 4 M.

## Walküre

Heft I. 1. Aufzug. 1. Vorspiel: Gewittersturm. 2. Dritte Szene: Siegmund und Sieglinde. Edition Breitkopf Nr. 4685 . . . . . Preis 4 M.

Heft II. II. Aufzug. 3. Vorspiel: Wälsungennot — Brünnhildes Ruf. 4. Vierte und fünfte Szene: Todkündigung. — Siegmunds Tod. Edition Breitkopf Nr. 4686 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 5. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Versammlung der Walküren. 6. Fragment der 3. Szene: Wotans Abschied. — Feuerzauber. Edition Breitkopf Nr. 4687 . . . . . Preis 3 M.

## Siegfried

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel: Mimes Schmiede. 2. Fragment der 2. Szene: Wanderer und Mime. 3. Fragment der 3. Szene: Schwertschmiedung. Edition Breitkopf Nr. 4688 . . . . . Preis 4 M.

Heft II. II. Aufzug. 4. Vorspiel: Neidhöhle. 5. Fragmente der 2. und 3. Szene: Waldweben. — Fafners Tod. Edition Breitkopf Nr. 4689 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 6. Vorspiel und 1. Szene: Wanderer und Erda. 7. Schluß der 2. und Fragment der 3. Szene: Feuerdurchschreitung. — Brünnhildes Erweckung. Edition Breitkopf Nr. 4690 . . . . . Preis 4 M.

## Götterdämmerung

Heft I. Vorspiel. 1. Erste Szene: Die Nornen. 2. Überleitung zum I. Aufzug: Siegfrieds Rheinfahrt. Edition Breitkopf Nr. 4691 . . . . . Preis 2 M.

Heft II. I. Aufzug. 3. Fragment der 2. Szene: Hagens Wacht. 4. Fragment der 3. Szene: Brünnhilde und Waltraute. Edition Breitkopf Nr. 4692 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. II. Aufzug. 5. Vorspiel, Fragment der 2. Szene, 3. Szene, Fragment der 4. Szene: Hagen und die Mannen. Edition Breitkopf Nr. 4693 . . . . . Preis 2 M.

Heft IV. III. Aufzug. 6. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Siegfried und die Rheintöchter. 7. Fragment der 2. Szene: Siegfrieds Tod. — Trauerklänge. 8. Fragment der 3. Szene: Brünnhildes Schlußgesang. Edition Breitkopf Nr. 4694 . . . . . Preis 4 M.

## Tristan

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel mit dem Konzertschluß. 2. Fünfte Szene: Der Sühnetrunk. Edition Breitkopf Nr. 4695 . . . . . Preis 3 M.

Heft II. II. Aufzug. 3. Vorspiel und 1. Szene: Erwartung. Edition Breitkopf Nr. 4696 . . . . . Preis 2 M.

Heft III. II. Aufzug. 4. Fragment der 2. Szene: Liebesnacht. 5. Fragment der 3. Szene: Marke, Tristan und Isolde. Edition Breitkopf Nr. 4697 . . . . . Preis 3 M.

Heft IV. III. Aufzug. 6. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Kareol. 7. Zweites Fragment der 1. Szene: Tristans Hellsicht. 8. Fragment der 3. Szene: Isolde's Liebestod. Edition Breitkopf Nr. 4698 . . . . . Preis 3 M.

## Meistersinger

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel (2. Bearbeitung Behns) mit Anhang des Johannischorales aus Szene 1. 2. Fragment der 3. Szene: Versammlung der Meistersinger. 3. Zweites Fragment der 3. Szene: Walthers Meisterwerbung. Edition Breitkopf Nr. 4699 . . . . . Preis 4 M.

Heft II. II. Aufzug. 4. Dritte Szene und Fragment der 4. Szene: Sachs und Eva. 5. Fragment der 6. Szene: Sachsens Schusterlied. 6. Fragmente der 5. und 6. Szene und 7. Szene: Johannsnacht. Edition Breitkopf Nr. 4700 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 7. Vorspiel und Wahnmonolog aus Szene 1. 8. Fragmente der 2. und 4. Szene: Walthers Traumlied. 9. Fragmente der 4. und 5. Szene: Quintett und Volksszene an der Pegnitz. Edition Breitkopf Nr. 4701 . . . . . Preis 4 M.

## Parsifal

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel mit Abschluß aus dem III. Aufzug. 2. Fragment der 1. Szene: Gurnemanz' Grals Erzählung. 3. Überleitung zur 3. Szene und Fragment der 3. Szene: Einleitung der Gralsfeier. 4. Zweites Fragment der 3. Szene: Amfortas' Klage. Edition Breitkopf Nr. 4702 . . . . . Preis 3 M.

Heft II. II. Aufzug. 5. Vorspiel, Fragmente der 1. und 2. Szene: Klingsors Zauberschloß. — Parsifal und die Blumenmädchen. 6. Fragment der 3. Szene: Parsifal und Kundry. Edition Breitkopf Nr. 4703 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 7. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Gurnemanz, Kundry, Parsifal. 8. Fragment der 2. Szene und Überleitung zur 3. Szene: Churfreitagsszene. Edition Breitkopf Nr. 4704 . . . . . Preis 2 M.







BM  
12110185

PLEASE DO NOT REMOVE  
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

---

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

---

M.  
215  
W34P3  
1915  
het. 3

Music



